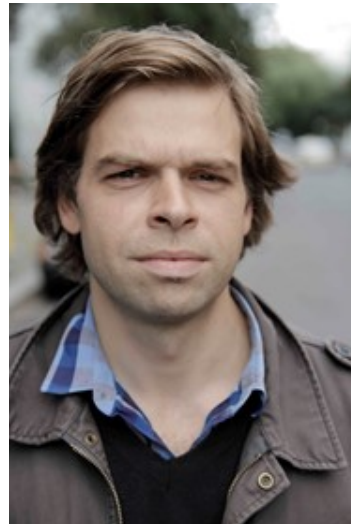


**Stephan Felsberg, Max Mönch, Alexander Lahl, Tim Köhler
Die Kulturingenieure, Frankfurt (Oder)**



**Sie schaffen
das auch!**

**Erfolgreich
seit 2012**

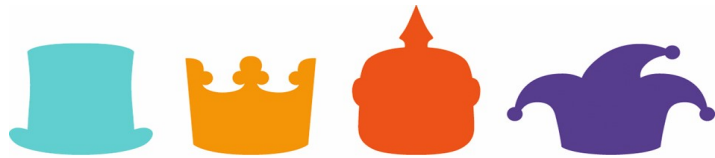
Unternehmenssteckbrief

Unternehmen:	Die Kulturingenieure
Gesellschaftsform:	GbR
Gründung des Unternehmens:	2012 / Teamgründung
Namen der Gründer:	Stephan Felsberg, Max Mönch, Alexander Lahl, Tim Köhler
Angaben zu den Gründern:	<p><u>Stephan Felsberg</u> studierte Kulturwissenschaften an der Europa-Universität Viadrina und konzipiert und produziert Kurzfilme, Publikationen und Ausstellungen. Er fokussiert sich dabei auf Geschichtsthemen in Berlin-Brandenburg und Mittel- und Osteuropa.</p> <p><u>Max Mönch</u> ist ein vielfach ausgezeichnete Dokumentarfilmer und Wissenschaftsjournalist. Auch als Autor von Comics und Kinderbüchern experimentiert er mit Erzählkunst, Medienformaten und innovativer Geschichtsschreibung für ein breites Publikum.</p> <p><u>Alexander Lahl</u> war ehemaliger wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Europa-Universität Viadrina, ist Autor, Wissenschaftsjournalist, Filmemacher und Produzent mit Schwerpunkt auf TV-Dokumentationen und Animationsfilme. Am liebsten schreibt er Kinderbücher und Graphic Novels.</p> <p><u>Tim Köhler</u> studierte Kulturwissenschaften an der Europa-Universität Viadrina und arbeitet als Public Historian, Journalist und Kultur-Konzepter. Sein Tätigkeitsgebiet ist die Schnittstelle von Geschichtsschreibung und "Geschichten erzählen", von Medien und Didaktik. Hierfür erstellt er einerseits TV-Beiträge und Radio-Features und andererseits Projekte der außerschulischen Bildung wie Animationsfilme, Ausstellungen und Sachbücher.</p>
Beraten durch:	Gründungsservice an der Europauniversität Viadrina 15230 Frankfurt (Oder) Große Scharnstr. 59 www.europa-uni.de Tel.: 0335-55345926 gruenden@europa-uni.de



GRÜNDUNGSZENTRUM
EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA

Mein Unternehmen



DIE KULTUR INGENIEURE

„Die Kulturingenieure verarbeiten komplexe Sachverhalte, Prozesse und Zeitläufe zu bekömmlicher Kost. Die Palette ihrer Produkte ist breit: Trickfilme, Comics, Imagematerial, Kinderbücher, Dokumentarfilme, Videoclips und vieles mehr.

Das Kollektiv von Autoren, Wissenschaftlern und Künstlern der Kulturingenieure sucht in seiner Arbeit stets nach zeitgemäßen Erzählweisen, Bildern, Vermittlungsmethoden und didaktisch neuen Strategien, um der Geschichtsschreibung und der historisch politischen Bildung unkonventionelle Angebote zu machen.

Seit 2012 entwickelten die Kulturingenieure in zahlreichen Projekten ganz unterschiedliche Produkte. Beispiele dafür sind:

Der Animationsfilm „Kaputt“ - eine eindringliche Dokumentation über die Burg Hoheneck, das berühmte Frauengefängnis in der DDR. Der Film lief auf der Berlinale und wurde bereits mehrfach, unter anderem als Gewinner des Internationalen Trickfilm-Festivals Stuttgart, ausgezeichnet.

„Das Brandenbuch“. Das sind über 65 Texte von 45 renommierten Autoren, die unzählige Facetten Brandenburgs abdecken. Zusammen mit Infokästen zu Besonderheiten in der Mark und einer ansprechenden Gestaltung mit Illustrationen ergibt sich das Bild eines erstaunlich vielfältigen Landes.

Die Graphic Novel „17. Juni – Die Geschichte von Armin und Eva“, ein 100-seitiges Comic, über das die Tagesschau befand: „So geht Gedenken heute.“ Nach den Streiks und Protesten am 17. Juni 1953 in der DDR ist der Hennigsdorfer Stahlarbeiter Armin spurlos verschwunden. Seine Verlobte Eva macht sich auf die Suche – erfährt aber erst nach dem Mauerfall 1989 von seinem Schicksal, das ihn bis in ein sowjetisches Straflager jenseits des Polarkreises führt.“

Unterstützt in Kooperation mit

Wirtschaftsförderung
Brandenburg | Arbeit



GRÜNDUNGSZENTRUM
EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA

Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie und das Ministerium für Wirtschaft und Energie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



LAND
BRANDENBURG